

# Franckesche Stiftungen zu Halle

## Kurtze Anfangs-Gründe Der Geographie

Santoroc, Johann Caspar

Marburg, 1724

VD18 13175343

Das XIV. Capittel. Zur Land-Charte Von Ungarn und Türckey.

---

### Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle ([studienzentrum@francke-halle.de](mailto:studienzentrum@francke-halle.de))

### Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle ([studienzentrum@francke-halle.de](mailto:studienzentrum@francke-halle.de))

[urn:nbn:de:hbz:ha33-1-190196](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:ha33-1-190196)

her der Czaar / nunmehr der Russische Käyser genennet wird.

2. Die Religion im ganzen Land ist Christlich / doch nach den Griechischen Kirchen Ceremonien.
3. Die Einwohner werden slavisch regieret.

## V.

Ist auff dieser Charte was mehr zu sehen?

- I. Die Tartern bewohnen um das schwarze Meer einen Strich Landes / welcher insgemein die kleine oder die Europäische Tartaren / zum Unterscheide der grossen Asiatischen Tartaren / genennet wird. Darinnen ist
  1. *Baziesaray*, lat. *Bacasara*, die Residenz des Tartarischen Herrns / welcher Chan genennet wird.
  2. *Pracop*, lat. *Pracopia*, ist eine gute Festung der Tartern.
  3. *Azovv*, lat. *Tanais*, ein fester Ort / ist Anno 1712. von den Russen an die Türcken abgetreten worden.
  4. *Bender*, eine Türkische Festung / in welcher sich der König in Schweden nach der Schlacht bey *Pultava* eine Zeitlang aufgehalten.
- II. Die Cossacken wohnen Theils um den Nieper, Theils um den Fluß Don oder Tanais. Sie haben ihren eigenen Herrn / der aber ein Vasall des Czaars in Moscau ist.
  1. *Baturin*, ist die Residenz des Feld-Herrns.
  2. *Pultava*, ist gering.

## Das XIV. Capittel.

## Zur Land-Charte Von Ungarn und Türckey.

## I.

Was ist auff dieser Charte zu sehen?

1. Ungarn /

1. Ungarn/ lat. Hungaria, ein Königreich.
2. Slavonien/ lat. Slavonia, ein Königreich.
3. Croatien/ lat. Croatia, ein Königreich.
4. Bosnien/ lat. Bosnia, ein Königreich.
5. Dalmatien/ lat. Dalmatia, ein Königreich.
6. Servien/ lat. Servia, ein Fürstenthum.
7. Siebenbürgen/ lat. Transylvania, ein Fürstenthum.
8. Wallachey/ lat. Wallachia, ein Fürstenthum.
9. Moldau/ lat. Moldavia, ein Fürstenthum.
10. Bulgarien/ lat. Bulgaria, eine Landschaft.
11. Rumänien/ lat. Romania, eine Landschaft.

## II.

Was ist in Ungarn zu merken?

- I. Was über der Donau ist/ heist Ober- Ungarn/ darinnnen ist zu merken:
  1. Presburg, lat. Posonium, an den Oesterreichischen Gränzen/ die Haupt-Stadt.
  2. Comorra, lat. Schutria, eine Haupt-Festung auf der Insel Schütt.
  3. Neuhausel, lat. Neoselium, eine gute Festung.
  4. Leopoldstadt, lat. Leopoldinum, eine neue Festung.
  6. Eperies, lat. Eperix, eine Königliche Freystadt.
  5. Groß- Waradein, lat. Waradinum, eine berühmte Festung gegen Siebenbürgen.
  7. Temeswar, lat. Temeswaria, eine schöne Festung/ ist An. 1716. den Türcken abgenommen worden.
  8. In Ober- Ungarn ist Anno 1703. durch den Fürsten Ragoczi eine grausame Rebellion entstanden/ die seit 1711. gedämpft ist.



II. Was unter der Donau ist/ heist Nieder- Ungarn; darinnen ist zu mercken:

1. *Ofen*, lat. Buda, die Haupt-Stadt des ganzen Königreichs.
2. *Rab*, lat. Arrabo, eine sehr wichtige Festung.
3. *Gran*, lat. Strigonium, ist auch eine gute Festung/ und hat einen Erzbischoff.
4. *Stul-Weissenburg*, lat. Alba Regalis, ist auch fortificiret.
5. *Canischa*, lat. Canisia, war vor diesem eine reale Festung.
6. *Sigeth*, lat. Sigethum, ist wohl verwahret.

III. So wohl in Ober- als Nieder-Ungarn ist nunmehr die Catholische Religion von dem Kaysers/ dem das Königreich gehört/ eingeführt worden; doch daß die Reformirte und Lutherische Religion noch in den Städten und etlichen Gespanschaften geduldet wird.

### III.

Was ist in Slavonien zu mercken?

1. *Essek*, lat. Essecium, eine berühmte Festung/ gehört den Christen.
2. *Peter-Waradein*, lat. Petri Waradinum, ist von den Christen wohl besetzt worden.
3. *Carlowitz*, ein Schloß/ wo Anno 1699. der Friede geschlossen ward.
4. Das ganze Königreich gehört dem Kaysers / als Könige im Ungarn.

### IV.

Was ist in Croatien zu mercken?

1. *Carlstadt*, lat. Carolo stadium, die Haupt-Stadt des Landes / gehört dem Kaysers.
2. *Wihicz*, lat. Wihicia, ist eine Türckische Festung.

V. Was

## V.

Was ist in Bosnien zu merken?

1. *Banialuca*, und
2. *Jaicza*, sind zwey Festungen/ und gehören noch den Türcken.
3. *Zwornick*, ein wichtiger Paß / gehört auch den Türcken.

## VI.

Was ist in Dalmatien zu merken?

1. *Zeng*, lat. *Senia*, eine Festung/ gehört dem Römischen Kaiser.
2. *Zara*, lat. *Jadera*, eine vortreffliche Festung/ gehört nebst vielen andern benachbarten den Venetianern/ welche anjeko in Dalmatien den Meister spielen.
3. *Arcegovina*, gehört den Türcken.
4. *Ragusa*, ist eine freye Republic, unter Türckischem Schutze.

## VII.

Was ist in Serbien zu merken?

1. *Belgrad*, oder Griechisch-Weissenburg / lat. *Bellogradum*, die wahrhaftige Thüre zu Ungarn/ ist Un. 1717. den Türcken abgenommen worden.
2. *Passarowitz*, an der Donau/ wo Un. 1718. der Friede geschlossen ward.
3. *Nissa*, und *Widin*, lat. *Widinum*, sind Türckisch.

## VIII.

Was ist in Siebenbürgen zu merken?

1. *Hermannstadt*, lat. *Cibinium*, ist die Hauptstadt des Landes.
2. *Cronstadt*, lat. *Brassobia*, ist eine volkreiche Stadt an den Wallachischen Grängen.
3. *Weissenburg*, oder *Carlsburg*, lat. *Alba Julia*, ist auch eine berühmte Stadt/ von neuem fortificiret.
4. Die



4. Die Religion im Lande ist vermischt; Denn es sind Catholicken/Reformirte/Lutheraner/So- cinianer und Griechen darinne.
5. Das ganze Land gehört dem Römischen Kaiser/ welcher es durch einen General und ein Gubernium, welches aus 12. Personen bestehet/ regieren läßt.

## IX.

Was ist in der Wallachen zu merken?

1. *Bukarest*, ein weitläufftiger Ort und Residenz des Wallachischen Fürstens.
2. *Tergovist*, allwo der Fürst sich auch zuweilen aufzuhalten pflegt.
3. In dem ganzen Lande ist kein befestigter/oder mit Mauern umgebener Ort.
4. Die Einwohner bekennen sich zur Griechischen Kirche.
5. Der Fürst ist ein Vasall des Türcken / und wird von den Einwohnern *Wode*, lat. *Woywoda*, genennet.

## X.

Was ist in der Moldau zu merken?

1. *Jassy*, lat. *Jassium*, ist die Haupt-Stadt darinnen.
2. Das Land hat seinen Fürsten/der ein Vasall des Türckischen Kaisers ist.

## XI.

Was ist in Bulgarien zu merken?

1. Die ganze Landschaft gehört dem Türckischen Kaiser.
2. *Sophia*, ist eine grosse Handels-Stadt darinnen.
3. *Varna*, ist in der Historie bekannt.

## XII.

Was ist in Romania zu merken?

1. Es ist die Haupt- Provinz des ganzen Türckischen Kaiserthums.